





Hand-  
wärmer  
2 Go

## STADTGEBIET UND METEOROLOGIE

- 2.1 Stadtgebiet | 84
- 2.2 Meteorologie | 93

## METHODEN

STADTGEBIET

METEOROLOGIE

Die Angaben über das Zürcher Stadtgebiet werden von Statistik Stadt Zürich zusammengestellt aufgrund verschiedener Meldungen

- von Geomatik+Vermessung über Katasterdaten wie Flächen der Grundstücke, gegliedert nach Nutzungsart, Angaben über die Zusammenlegung oder Teilung von Parzellen sowie Vermessung von Gebäuden
- des Amtes für Städtebau über Umzonungen, die einzelne oder mehrere Parzellen betreffen
- der Grundbuchämter über Grundeigentumswechsel und neue Eigentumsverhältnisse

**Meteorologische Daten** Temperatur, Niederschlag, Schnee, Sonnenscheindauer, Wind und Nahgewitter wurden durch das Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie MeteoSchweiz gemessen.

- Messort bis 1948: Gloriastrasse 35, Zürich-Fluntern, auf 493 m ü. M.
- Ab 1949: Krähbühlstrasse 58, Zürich-Fluntern, auf 556 m ü. M.

Die Temperaturen wurden 2 m über Boden gemessen. Die täglichen Niederschlags- und Schneeangaben sind auf 5:40 UTC-Zeit terminiert. Die 1- bis 3-Tagessummen werden jeweils akkumuliert bis 5:40 UTC des Folgetages angegeben. Beispielsweise beginnt das Intervall der 3-Tagessumme um «5:40 UTC des Folgetages minus 72 Stunden» (UTC: koordinierte Weltzeit).

**UV-Klassen** Einteilung gemäss UV-Index. 06:00-Uhr Prognosen des täglichen Maximums durch MeteoSchweiz. Definition der Strahlungsstärke gemäss Bundesamt für Gesundheit.

**Wetterlagen** Klassen der häufigsten Bodendruck-Verteilungen (CAP9-ALPS) erstellt durch MeteoSchweiz. Zusammenfassung zu vier Klassen durch Statistik Stadt Zürich.

**Blitze** Ortsmessung im Netzwerk EUCLID, Meldung für das Stadtgebiet Zürich durch den Blitz-Informationdienst BLIDS, Siemens AG. Die Genauigkeit bei starken Einschlägen liegt im Bereich von etwa 500 m.

**Wassertemperatur Zürichsee** Die Wassertemperatur wird durch die Wasserschutzpolizei der Stadt Zürich gemessen. Messort: Mythenquai 73, Zürich-Enge, Messtiefe 1 m, Grundtiefe 1,2 m, Zeit 6:30 Uhr.

**Wassertemperatur Limmat und Sihl** Die Wassertemperaturen der beiden Fließgewässer der Stadt Zürich werden durch das Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) des Kantons Zürich gemessen.

Messort Limmat: Kraftwerk Letten, Wasserwerkstrasse 109, auf 400 m ü. M.

Messort Sihl: Sihlhölzli, Manessestrasse 5, auf 412 m ü. M.

## GLOSSAR

STADTGEBIET

**AV 93** Im Jahre 1993 setzte der Bundesrat eine neue Verordnung über die amtliche Vermessung (VAV) in Kraft. Als amtliche Vermessung im Sinne des Schweizerischen Zivilgesetzbuches gelten die zur Anlage und Führung des Grundbuches vom Bund anerkannten Vermessungen. Für die Stadt Zürich ist dies Geomatik + Vermessung Zürich (GeoZ).

**Stadtgebiet** Gesamtfläche der erfassten Grundstücke. Aus technischen Gründen können von Jahr zu Jahr kleine Schwankungen im Ausweisen der Gesamtfläche des Stadtgebiets vorkommen.

**Zonenart** Die Zonenart basiert auf dem Zonenplan BZO99. Unterschieden wird zwischen:

- **Wohnzonen:** Zonen W2 (inklusive besondere Wohngebiete), W3, W4 und W5. (Die Zahl hinter dem «W» bezeichnet die Anzahl der zulässigen oberirdischen Geschosse.)
- **Quartierhaltungszonen:** Diese dienen der Wahrung und Erweiterung der Nutzungsstruktur oder der baulichen Gliederung in sich geschlossener Ortsteile
- **Zentrumszonen:** Neben Wohnungen sind auch Handels- und Dienstleistungsnutzungen, Verwaltungen sowie höchstens mässig störende Gewerbebetriebe zulässig.
- **Kernzonen:** Altstadt sowie Kreis- und Quartierzentren
- **Industriezonen:** Zonen in welchen Handels- und Dienstleistungsnutzungen im Rahmen einer Ausnützungsziffer von maximal 50 % oder im Rahmen der Grundmasse unbeschränkt zulässig sind.

**Eistag** Das Tagesmaximum der Temperatur liegt unter 0 °C.

**Heiterer Tag** Die Sonnenscheindauer für den ganzen Tag beträgt mehr als 80 % der möglichen Dauer.

**Heizgradtagzahl (HGT)** Die Heizgradtagzahl ist die Summe der während eines Jahres täglich festgestellten absoluten Temperaturunterschiede zwischen der mittleren Aussentemperatur an Heiztagen und der Raumtemperatur von 20 °C. Heiztage sind Tage mit einer mittleren Aussentemperatur unter plus 12 °C. Die Heizgradtagzahl erlaubt Rückschlüsse auf klimabedingte Veränderungen des Energieverbrauchs.

**Starkregen** Starke Regenfälle, bei denen in 5 Minuten mehr als 5 Liter pro Quadratmeter oder in 60 Minuten mehr als 17 Liter pro Quadratmeter niedergehen.

**Trüber Tag** Die Sonnenscheindauer für den ganzen Tag beträgt weniger als 20 Prozent der möglichen Dauer.

**UV-Strahlung** Ultraviolettstrahlung kommt in der Sonnenstrahlung vor. Das biologisch wirksame ultraviolette Spektrum umfasst die Wellenlängen von 1 nm bis 400 nm. Sie kann für den Menschen und andere Organismen gefährlich werden. Es können z.B. Bindehautentzündungen, Sonnenbrand und Hautkrebs entstehen.

**Wetterlage** Eine charakteristische Strömungsanordnung der Atmosphäre, während der der Charakter der jeweiligen regionalen Witterung über mehrere Tage erhalten bleibt.

**Windrose** Eine kompakte meteorologische Darstellungsart für die Häufigkeit von Windrichtungen und -geschwindigkeiten an einem Ort. Die Länge der Segmente im Polarkoordinatensystem zeigt die Häufigkeit, mit der Wind aus einer der Himmelsrichtungen bläst. Oft sind die Segmente noch farblich in Geschwindigkeitsklassen unterteilt.

## 2.1 Stadtgebiet

Zum Stadtgebiet zählt auch die Seefläche zwischen Seefeld und Wollishofen. Zusammen mit den Flussläufen und dem halben Katzensee umfassen die Wasserflächen 5,6 Prozent der Stadtfläche. Viel grösser sind indes die Wälder, die sich einerseits auf den Höhen des Käfer- und Zürichberges hinziehen, andererseits aber auch die Hänge des Üetlibergs bedecken. Sie umfassen fast einen Viertel (23,4 %) der Stadtfläche.

Den Bauzonen ist etwas weniger als die Hälfte (48,2 %) des städtischen Bodens zugeteilt. Knapp zwei Drittel (63,6 %) davon sind Wohnzonen, von denen wiederum nur ein Siebtel (14,8 %) höher als dreistöckig überbaut werden darf.

Gut ein Drittel des Bodens (36,1 %) der Bauzonen gehört öffentlichen Körperschaften; ausserhalb der Bauzonen sind es sogar mehr als drei Viertel (77,3 %). In Bauzonen verteilt sich der restliche Besitz auf Private (54,1 %), Baugenossenschaften (8,9 %) und Religionsgemeinschaften (0,9 %). Bei den privaten Eigentümern in Bauzonen dominieren mit 56,5 Prozent die natürlichen Personen; weitere 32,7 Prozent des Bodens gehören Gesellschaften, der Rest (10,9 %) verteilt sich auf Pensionskassen, Vereine und private Stiftungen.

Aufgrund eines Abgleichs der statistischen Quartiersgrenzen von Statistik Stadt Zürich und der amtlichen Vermessung Stadt Zürich Ende 2014 gehört im Kreis 12 ein Grossteil der Waldfläche, die vormals dem Quartier Hirzenbach zugerechnet wurde, neu zum Quartier Schwamendingen-Mitte.

↳ Weitere Daten zur Gemeindefläche  
siehe Agglomeration (Kapitel 20).

### Stadtgebiet

► Fläche in Hektaren nach Bodenbedeckungsart und Stadtkreis, 2014



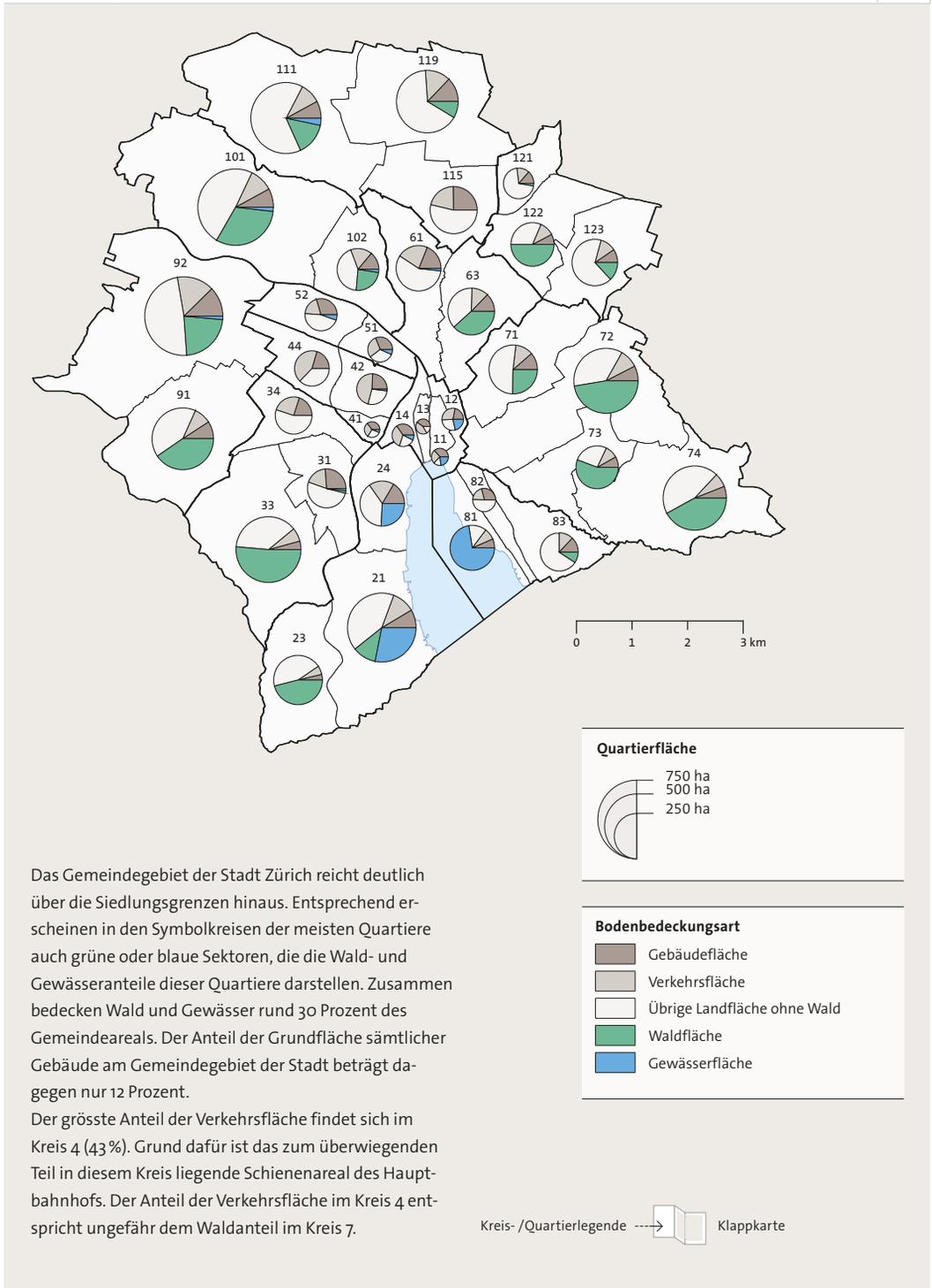
T 2.1.5

	Total	Landfläche ohne Wald				Wald	Gewässer
		total	Gebäude	Verkehrsfläche	übrige		
<b>Ganze Stadt</b>	<b>9 188,09</b>	<b>6 521,85</b>	<b>1 085,31</b>	<b>1 241,17</b>	<b>4 195,37</b>	<b>2 153,62</b>	<b>512,62</b>
Kreis 1	180,01	155,43	57,05	58,70	39,68	–	24,59
Kreis 2	1 106,58	682,71	98,17	122,63	461,91	199,92	223,95
Kreis 3	865,08	583,82	100,09	107,77	375,96	273,65	7,61
Kreis 4	290,92	287,04	68,14	124,95	93,94	–	3,88
Kreis 5	199,30	187,87	60,15	45,74	81,99	–	11,43
Kreis 6	510,12	403,91	79,82	84,98	239,10	100,93	5,29
Kreis 7	1 501,70	857,19	117,10	136,39	603,70	638,74	5,77
Kreis 8	480,65	288,60	56,88	54,09	177,63	16,10	175,96
Kreis 9	1 205,69	839,89	133,31	157,81	548,77	353,46	12,35
Kreis 10	908,55	620,52	85,06	104,55	430,91	270,76	17,27
Kreis 11	1 342,86	1 189,78	174,19	175,77	839,82	132,23	20,85
Kreis 12	596,61	425,11	55,36	67,78	301,96	167,82	3,68

**Bodenbedeckungsart**

► nach Stadtquartier, 2014

K\_2.1.1



## Stadtgebiet

► Fläche in Hektaren nach Zonenart und Stadtquartier, 2014

T.2.1.6



	Total	Bauzonen					Quartier- erhaltungs- zonen	
		total	Wohnzonen					
			total	2	3	4		5
<b>Ganze Stadt</b>	<b>9 188,09</b>	<b>4 426,93</b>	<b>2 815,67</b>	<b>1 132,10</b>	<b>1 266,17</b>	<b>343,30</b>	<b>74,11</b>	<b>391,48</b>
<b>Kreis 1</b>	<b>180,01</b>	<b>136,99</b>	<b>0,18</b>	–	–	<b>0,18</b>	–	<b>3,21</b>
Rathaus	35,71	25,97	–	–	–	–	–	–
Hochschulen	58,14	41,72	0,18	–	–	0,18	–	3,21
Lindenhof	26,66	22,31	–	–	–	–	–	–
City	59,51	47,00	–	–	–	–	–	–
<b>Kreis 2</b>	<b>1 106,58</b>	<b>402,37</b>	<b>287,89</b>	<b>116,71</b>	<b>143,57</b>	<b>22,69</b>	<b>4,92</b>	<b>6,48</b>
Wollishofen	573,64	209,96	165,30	66,15	89,27	7,56	2,32	–
Leimbach	292,01	60,02	54,04	33,54	16,72	3,79	–	–
Enge	240,93	132,39	68,55	17,02	37,59	11,35	2,59	6,48
<b>Kreis 3</b>	<b>865,08</b>	<b>383,09</b>	<b>217,09</b>	<b>72,19</b>	<b>98,09</b>	<b>43,03</b>	<b>3,78</b>	<b>86,24</b>
Alt-Wiedikon	170,52	148,33	76,06	4,00	43,10	28,96	–	26,36
Friesenberg	529,74	115,15	89,35	68,19	21,16	–	–	–
Sihlfeld	164,82	119,61	51,67	–	33,83	14,07	3,78	59,88
<b>Kreis 4</b>	<b>290,92</b>	<b>231,91</b>	<b>15,17</b>	–	–	<b>7,84</b>	<b>7,32</b>	<b>126,81</b>
Werd	30,24	27,90	–	–	–	–	–	26,38
Langstrasse	113,44	88,82	0,07	–	–	–	0,07	55,66
Hard	147,24	115,20	15,10	–	–	7,84	7,25	44,77
<b>Kreis 5</b>	<b>199,30</b>	<b>178,17</b>	<b>10,10</b>	–	–	<b>1,85</b>	<b>8,25</b>	<b>44,96</b>
Gewerbeschule	72,67	63,42	4,38	–	–	–	4,38	43,87
Escher Wyss	126,63	114,75	5,73	–	–	1,85	3,87	1,09
<b>Kreis 6</b>	<b>510,12</b>	<b>321,84</b>	<b>268,43</b>	<b>59,90</b>	<b>135,81</b>	<b>65,15</b>	<b>7,56</b>	<b>12,79</b>
Unterstrass	246,62	194,49	168,83	12,41	109,44	39,42	7,56	12,79
Oberstrass	263,50	127,34	99,60	47,49	26,37	25,74	–	–
<b>Kreis 7</b>	<b>1 501,70</b>	<b>515,95</b>	<b>449,80</b>	<b>307,68</b>	<b>108,52</b>	<b>30,00</b>	<b>3,60</b>	<b>21,70</b>
Fluntern	284,37	140,65	136,04	89,97	42,31	3,76	–	–
Hottingen	505,25	150,99	101,69	55,33	32,16	12,64	1,56	21,57
Hirslanden	218,62	74,39	71,16	27,99	27,53	13,60	2,04	0,12
Witikon	493,47	149,91	140,92	134,39	6,53	–	–	–
<b>Kreis 8</b>	<b>480,65</b>	<b>217,08</b>	<b>97,17</b>	<b>59,22</b>	<b>31,46</b>	<b>2,60</b>	<b>3,89</b>	<b>51,92</b>
Seefeld	242,19	43,99	4,00	0,41	3,59	–	–	20,73
Mühlebach	63,94	60,39	22,39	9,39	12,31	–	0,69	30,64
Weinegg	174,53	112,70	70,78	49,42	15,56	2,60	3,20	0,55
<b>Kreis 9</b>	<b>1 205,69</b>	<b>579,00</b>	<b>348,05</b>	<b>73,37</b>	<b>201,60</b>	<b>63,19</b>	<b>9,89</b>	–
Albisrieden	460,14	188,23	147,44	32,41	109,38	4,95	0,70	–
Altstetten	745,55	390,77	200,61	40,96	92,22	58,24	9,19	–
<b>Kreis 10</b>	<b>908,55</b>	<b>398,95</b>	<b>320,07</b>	<b>190,17</b>	<b>103,80</b>	<b>24,52</b>	<b>1,58</b>	<b>12,57</b>
Höngg	698,34	271,52	222,84	170,63	52,21	–	–	–
Wipkingen	210,21	127,43	97,23	19,54	51,59	24,52	1,58	12,57
<b>Kreis 11</b>	<b>1 342,86</b>	<b>770,84</b>	<b>549,52</b>	<b>198,67</b>	<b>280,09</b>	<b>50,39</b>	<b>20,37</b>	<b>24,82</b>
Affoltern	603,13	249,78	201,03	109,76	77,99	13,27	–	–
Oerlikon	267,83	251,49	158,69	26,52	84,74	29,45	17,98	18,58
Seebach	471,89	269,57	189,81	62,39	117,35	7,67	2,39	6,24
<b>Kreis 12</b>	<b>596,61</b>	<b>290,75</b>	<b>252,21</b>	<b>54,18</b>	<b>163,23</b>	<b>31,84</b>	<b>2,95</b>	–
Saatlen	112,81	81,44	66,26	34,13	26,00	6,13	–	–
Schwamendingen-Mitte	279,15	105,07	91,61	7,66	77,41	6,54	–	–
Hirzenbach	204,64	104,24	94,34	12,40	59,82	19,17	2,95	–

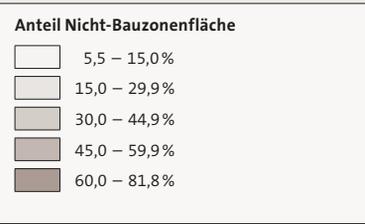
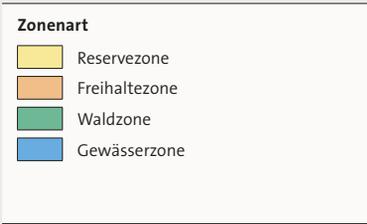
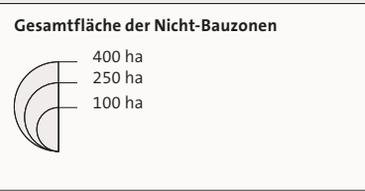
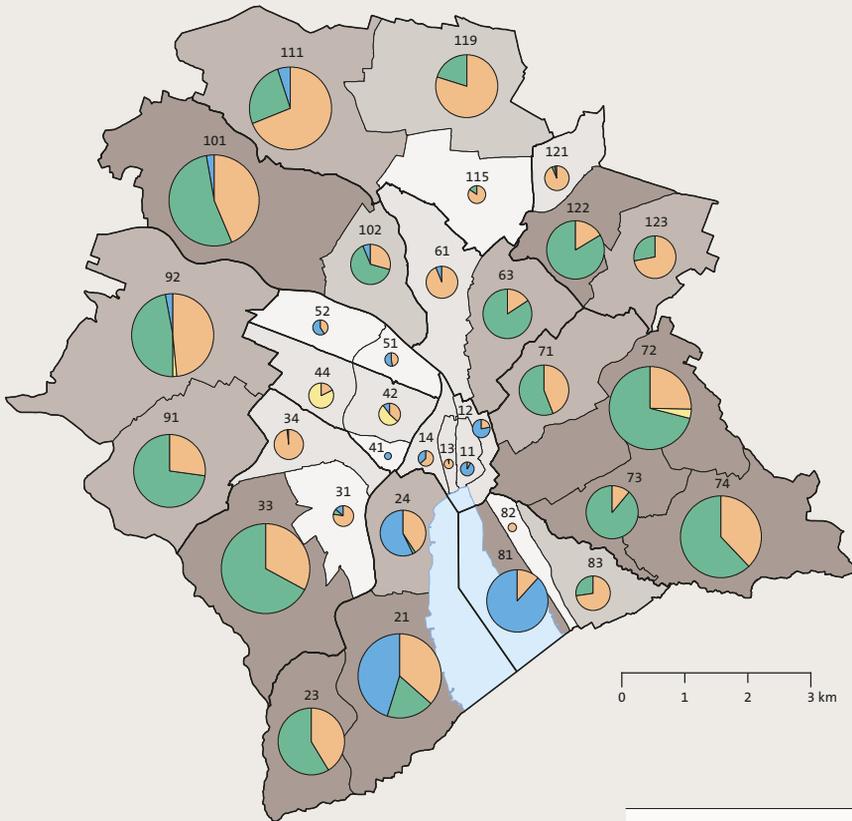
T\_2.1.6



Zentrums- zonen	Kernzonen	Industrie- zonen	Zonen für öffentliche Bauten	Freihalte- zonen	Reserve- zone	Wald- zone	Gewässer- zone	Unzoniert
<b>312,26</b>	<b>267,73</b>	<b>214,90</b>	<b>424,89</b>	<b>1942,46</b>	<b>57,55</b>	<b>2 228,62</b>	<b>502,75</b>	<b>29,78</b>
<b>3,74</b>	<b>129,87</b>	–	–	<b>16,63</b>	–	–	<b>26,40</b>	–
–	25,97	–	–	0,74	–	–	9,00	–
–	38,33	–	–	3,69	–	–	12,73	–
–	22,31	–	–	4,28	–	–	0,07	–
3,74	43,26	–	–	7,91	–	–	4,59	–
<b>16,03</b>	<b>60,83</b>	–	<b>31,14</b>	<b>272,68</b>	–	<b>205,08</b>	<b>226,45</b>	–
16,03	7,17	–	21,46	132,48	–	66,93	164,28	–
–	2,36	–	3,62	95,82	–	136,10	0,07	–
–	51,30	–	6,06	44,39	–	2,05	62,11	–
<b>18,00</b>	–	<b>19,07</b>	<b>42,70</b>	<b>196,86</b>	–	<b>279,43</b>	<b>5,70</b>	–
18,00	–	19,07	8,84	17,21	–	1,92	3,06	–
–	–	–	25,80	135,31	–	277,51	1,77	–
–	–	–	8,06	44,35	–	–	0,87	–
<b>18,66</b>	<b>4,51</b>	<b>51,84</b>	<b>14,92</b>	<b>14,74</b>	<b>39,38</b>	–	<b>4,89</b>	–
0,28	0,03	–	1,21	0,02	–	–	2,32	–
17,60	4,48	5,87	5,14	9,01	13,05	–	2,57	–
0,79	–	45,97	8,57	5,71	26,34	–	–	–
<b>80,54</b>	<b>4,31</b>	<b>23,52</b>	<b>14,73</b>	<b>9,21</b>	<b>0,09</b>	–	<b>11,84</b>	–
3,27	1,22	3,10	7,58	4,35	0,05	–	4,85	–
77,27	3,09	20,42	7,15	4,86	0,03	–	6,99	–
–	–	–	<b>40,62</b>	<b>68,95</b>	–	<b>106,13</b>	<b>3,55</b>	<b>9,66</b>
–	–	–	12,88	48,87	–	0,00	3,26	–
–	–	–	27,74	20,08	–	106,13	0,29	9,66
–	<b>19,01</b>	–	<b>25,45</b>	<b>293,15</b>	<b>12,96</b>	<b>666,08</b>	<b>0,07</b>	<b>13,49</b>
–	0,91	–	3,70	57,17	–	73,05	–	13,49
–	13,81	–	13,93	89,80	12,96	251,50	–	–
–	–	–	3,11	16,07	–	128,08	0,07	–
–	4,28	–	4,71	130,11	–	213,44	–	–
–	<b>20,93</b>	–	<b>47,06</b>	<b>71,42</b>	–	<b>16,84</b>	<b>175,31</b>	–
–	19,26	–	–	23,09	–	–	175,11	–
–	1,67	–	5,69	3,55	–	–	–	–
–	–	–	41,37	44,78	–	16,84	0,20	–
<b>76,92</b>	<b>10,37</b>	<b>88,14</b>	<b>55,52</b>	<b>245,82</b>	<b>5,12</b>	<b>365,30</b>	<b>10,45</b>	–
12,31	5,39	12,20	10,89	73,89	–	197,99	0,03	–
64,61	4,97	75,94	44,63	171,93	5,12	167,30	10,43	–
–	<b>5,97</b>	–	<b>60,34</b>	<b>209,80</b>	–	<b>282,81</b>	<b>16,99</b>	–
–	5,97	–	42,71	185,78	–	229,22	11,82	–
–	–	–	17,63	24,02	–	53,59	5,17	–
<b>97,74</b>	<b>6,65</b>	<b>32,33</b>	<b>59,77</b>	<b>418,71</b>	–	<b>135,21</b>	<b>18,10</b>	–
–	6,65	7,40	34,71	243,35	–	91,90	18,10	–
40,89	–	18,75	14,58	13,87	–	2,48	–	–
56,85	–	6,18	10,49	161,49	–	40,83	–	–
<b>0,63</b>	<b>5,28</b>	–	<b>32,64</b>	<b>124,48</b>	–	<b>171,75</b>	<b>3,00</b>	<b>6,63</b>
0,63	–	–	14,56	29,27	–	1,19	0,92	–
–	5,28	–	8,18	28,23	–	144,44	1,41	–
–	–	–	9,90	66,98	–	26,11	0,68	6,63

**Nicht als Bauzonen ausgewiesene Flächen**

► nach Stadtquartier, 2014



Kreis-/Quartierlegende Klappkarte

## Stadtgebiet

► Fläche in Hektaren nach Eigentumsart und Stadtquartier, 2014



I\_2.1.7

	Total	Privates Eigentum (ohne Baugenossenschaften)					Bauge- nossen- schaften	Stadt Zürich	Übrige Öffent- liche	Religions- gemein- schaften
		total	Natür- liche Personen	Gesell- schaften	Pen- sions- kassen	Vereine, private Stif- tungen				
<b>Ganze Stadt</b>	<b>9 188,09</b>	<b>3 453,45</b>	<b>2 095,91</b>	<b>1 066,46</b>	<b>103,88</b>	<b>187,19</b>	<b>402,43</b>	<b>4 107,39</b>	<b>1 171,90</b>	<b>52,92</b>
<b>Kreis 1</b>	<b>180,01</b>	<b>56,84</b>	<b>15,94</b>	<b>32,29</b>	<b>2,00</b>	<b>6,61</b>	<b>0,02</b>	<b>73,33</b>	<b>47,02</b>	<b>2,80</b>
Rathaus	35,71	11,85	6,80	3,40	0,08	1,57	0,02	12,80	10,40	0,65
Hochschulen	58,14	10,61	3,24	3,85	0,06	3,46	0,00	19,26	27,13	1,14
Lindenhof	26,66	9,25	2,75	5,98	0,18	0,33	–	16,62	0,07	0,72
City	59,51	25,13	3,16	19,05	1,68	1,25	–	24,66	9,44	0,28
<b>Kreis 2</b>	<b>1 106,58</b>	<b>275,62</b>	<b>171,32</b>	<b>87,25</b>	<b>5,77</b>	<b>11,29</b>	<b>53,08</b>	<b>414,99</b>	<b>356,42</b>	<b>6,46</b>
Wollishofen	573,64	135,82	85,88	42,40	2,45	5,08	34,09	191,78	209,31	2,64
Leimbach	292,01	50,06	43,10	5,15	0,44	1,37	16,88	148,73	75,33	1,00
Enge	240,93	89,74	42,33	39,69	2,88	4,84	2,11	74,48	71,78	2,82
<b>Kreis 3</b>	<b>865,08</b>	<b>211,34</b>	<b>87,51</b>	<b>94,60</b>	<b>12,20</b>	<b>17,03</b>	<b>55,60</b>	<b>559,21</b>	<b>29,71</b>	<b>9,22</b>
Alt-Wiedikon	170,52	115,13	36,43	65,38	10,06	3,25	2,56	45,20	6,25	1,38
Friesenberg	529,74	40,22	19,64	8,75	1,20	10,63	39,37	422,26	21,97	5,93
Sihlfeld	164,82	55,99	31,44	20,47	0,94	3,14	13,67	91,75	1,50	1,92
<b>Kreis 4</b>	<b>290,92</b>	<b>161,31</b>	<b>29,41</b>	<b>120,44</b>	<b>2,28</b>	<b>9,18</b>	<b>9,42</b>	<b>94,62</b>	<b>23,57</b>	<b>2,01</b>
Werd	30,24	14,34	6,35	6,83	0,28	0,88	0,19	11,61	3,55	0,55
Langstrasse	113,44	66,90	14,14	48,83	0,99	2,94	1,36	31,27	13,46	0,46
Hard	147,24	80,08	8,92	64,78	1,02	5,36	7,86	51,74	6,56	1,00
<b>Kreis 5</b>	<b>199,30</b>	<b>94,97</b>	<b>26,69</b>	<b>63,32</b>	<b>0,66</b>	<b>4,29</b>	<b>4,55</b>	<b>77,97</b>	<b>21,12</b>	<b>0,70</b>
Gewerbeschule	72,67	27,78	11,73	13,99	0,57	1,50	3,86	28,70	11,64	0,70
Escher Wyss	126,63	67,18	14,97	49,33	0,09	2,80	0,69	49,28	9,48	–
<b>Kreis 6</b>	<b>510,12</b>	<b>157,57</b>	<b>114,89</b>	<b>23,89</b>	<b>7,68</b>	<b>11,11</b>	<b>33,04</b>	<b>244,76</b>	<b>70,63</b>	<b>4,12</b>
Unterstrass	246,62	86,06	55,65	16,34	5,68	8,38	30,87	103,19	23,07	3,43
Oberstrass	263,50	71,52	59,24	7,55	2,00	2,72	2,17	141,56	47,56	0,69
<b>Kreis 7</b>	<b>1 501,70</b>	<b>637,06</b>	<b>469,75</b>	<b>111,73</b>	<b>9,34</b>	<b>46,23</b>	<b>6,61</b>	<b>813,72</b>	<b>38,19</b>	<b>6,12</b>
Fluntern	284,37	138,86	84,76	39,03	1,14	13,92	1,95	126,14	16,19	1,23
Hottingen	505,25	147,76	86,48	41,93	1,95	17,41	0,01	340,13	14,80	2,55
Hirslanden	218,62	56,92	45,07	5,67	0,87	5,30	1,46	157,66	2,53	0,05
Witikon	493,47	293,52	253,44	25,10	5,38	9,60	3,19	189,79	4,68	2,29
<b>Kreis 8</b>	<b>480,65</b>	<b>148,16</b>	<b>77,51</b>	<b>40,94</b>	<b>3,43</b>	<b>26,28</b>	<b>3,04</b>	<b>100,98</b>	<b>226,27</b>	<b>2,21</b>
Seefeld	242,19	31,80	14,52	15,11	0,88	1,29	1,23	33,47	175,68	–
Mühlebach	63,94	41,17	23,41	12,06	1,64	4,06	0,77	19,42	1,91	0,67
Weinegg	174,53	75,19	39,58	13,77	0,91	20,93	1,03	48,08	48,68	1,55
<b>Kreis 9</b>	<b>1 205,69</b>	<b>512,84</b>	<b>334,33</b>	<b>149,23</b>	<b>14,61</b>	<b>14,67</b>	<b>64,23</b>	<b>597,27</b>	<b>26,52</b>	<b>4,84</b>
Albisrieden	460,14	127,67	84,88	33,99	3,92	4,88	36,85	292,20	0,86	2,57
Altstetten	745,55	385,17	249,45	115,24	10,69	9,79	27,39	305,07	25,66	2,27
<b>Kreis 10</b>	<b>908,55</b>	<b>298,05</b>	<b>237,08</b>	<b>35,01</b>	<b>11,65</b>	<b>14,31</b>	<b>31,79</b>	<b>452,56</b>	<b>123,17</b>	<b>2,97</b>
Höngg	698,34	239,99	197,32	21,95	10,08	10,64	16,60	323,71	116,56	1,48
Wipkingen	210,21	58,06	39,75	13,06	1,58	3,67	15,19	128,85	6,61	1,49
<b>Kreis 11</b>	<b>1 342,86</b>	<b>657,82</b>	<b>446,27</b>	<b>161,58</b>	<b>30,89</b>	<b>19,08</b>	<b>64,79</b>	<b>470,30</b>	<b>142,01</b>	<b>7,95</b>
Affoltern	603,13	268,09	218,98	32,58	9,90	6,62	29,86	186,39	115,56	3,24
Oerlikon	267,83	150,92	76,56	62,12	5,81	6,43	10,83	93,41	10,28	2,40
Seebach	471,89	238,82	150,73	66,88	15,18	6,03	24,10	190,50	16,17	2,31
<b>Kreis 12</b>	<b>596,61</b>	<b>241,85</b>	<b>85,21</b>	<b>146,19</b>	<b>3,36</b>	<b>7,10</b>	<b>76,27</b>	<b>207,68</b>	<b>67,27</b>	<b>3,54</b>
Saatlen	112,81	21,18	13,06	7,17	–	0,96	27,04	58,02	5,80	0,78
Schwamendingen- Mitte	279,15	148,57	37,64	107,49	2,86	0,58	18,33	55,21	55,69	1,35
Hirzenbach	204,64	72,10	34,52	31,52	0,50	5,56	30,90	94,46	5,78	1,40

## Stadtgebiet

► Fläche in Hektaren nach Zonen-, Bodenbedeckungs- und Eigentumsart, 2014

T\_2.1.9



	Total	Bauzonen					
		total	Wohnzonen				
			2	3	4	5	
<b>Total</b>	<b>9 188,09</b>	<b>4 426,93</b>	<b>2 815,67</b>	<b>1 132,10</b>	<b>1 266,17</b>	<b>343,30</b>	<b>74,11</b>
<b>Bodenbedeckungsart</b>							
Gebäude	1 085,31	1 053,65	592,84	209,29	272,94	91,05	19,56
Hausumschwung, Gartenanlagen, Park- plätze, Wasserbecken	2 691,43	2 299,06	1 648,37	729,60	718,99	168,94	30,84
Verkehr	1 241,17	880,81	490,95	156,00	241,18	74,93	18,84
Park- und Sportanlagen, Friedhöfe	350,33	40,88	13,04	3,09	4,60	2,00	3,34
Wiesen, Äcker	889,45	80,97	35,37	23,07	10,98	1,33	–
Wald	2 153,62	2,33	1,50	0,82	0,35	0,32	–
Gewässer	512,62	2,99	1,16	0,60	0,24	0,27	0,05
Übrige	264,16	66,24	32,44	9,62	16,89	4,46	1,47
<b>Eigentumsart</b>							
<b>Private Eigentümer zusammen (ohne Baugenossenschaften)</b>	<b>3 453,45</b>	<b>2 396,77</b>	<b>1 678,84</b>	<b>766,35</b>	<b>670,09</b>	<b>199,54</b>	<b>42,87</b>
<b>Natürliche Personen</b>	<b>2 095,91</b>	<b>1 353,51</b>	<b>1 147,78</b>	<b>612,39</b>	<b>419,46</b>	<b>98,24</b>	<b>17,69</b>
Einzelperson	923,00	650,97	553,24	294,01	200,71	51,21	7,32
Erbengemeinschaft	191,24	112,43	91,96	42,39	38,95	9,77	0,86
Mehrere Natürliche Personen	740,39	355,12	304,70	175,20	100,87	23,21	5,41
Stockwerkeigentum	241,28	234,98	197,89	100,80	78,93	14,05	4,11
<b>Gesellschaften</b>	<b>1 066,46</b>	<b>782,49</b>	<b>343,67</b>	<b>85,86</b>	<b>176,92</b>	<b>61,89</b>	<b>18,99</b>
Genossenschaft	150,89	24,41	6,49	2,69	2,57	0,98	0,26
Aktiengesellschaft	878,34	721,99	320,75	80,90	162,83	58,99	18,03
Kollektivgesellschaft	5,45	4,48	1,48	0,30	0,81	0,29	0,07
Kommanditgesellschaft	5,10	5,04	1,34	0,51	0,78	0,04	–
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	6,13	6,09	3,03	0,68	1,71	0,63	–
Verschiedene Eigentümerarten (gemischtes Eigentum)	20,54	20,48	10,58	0,78	8,22	0,95	0,63
<b>Verein, private Stiftung</b>	<b>187,19</b>	158,10	101,70	39,05	39,38	20,96	2,31
<b>Pensionskasse</b>	<b>103,88</b>	102,67	85,69	29,04	34,32	18,46	3,87
<b>Baugenossenschaft</b>	<b>402,43</b>	393,58	367,52	120,87	221,78	24,09	0,78
<b>Öffentliches Eigentum</b>	<b>5 279,29</b>	<b>1 595,38</b>	<b>737,31</b>	<b>234,40</b>	<b>357,18</b>	<b>115,83</b>	<b>29,91</b>
Stadt Zürich	4 069,52	1 342,25	666,59	212,25	323,55	103,06	27,73
Städtische Stiftung	37,87	36,09	33,34	13,17	15,04	4,82	0,31
Kanton Zürich	1 018,07	137,80	23,22	6,14	9,73	5,94	1,41
Bund	141,82	70,85	10,30	1,28	7,40	1,62	–
Andere öffentliche Eigentümer	12,01	8,39	3,86	1,56	1,46	0,39	0,46
<b>Religionsgemeinschaften</b>	<b>52,92</b>	<b>41,20</b>	<b>31,99</b>	<b>10,48</b>	<b>17,12</b>	<b>3,84</b>	<b>0,55</b>
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde	30,35	26,43	22,12	8,06	10,88	2,67	0,51
Römisch-katholische Kirchgemeinde	8,54	7,92	6,37	2,42	3,69	0,22	0,04
Andere Religions- und Kultusgemeinschaft	14,02	6,85	3,50	0,00	2,55	0,95	–

T\_2.1.9

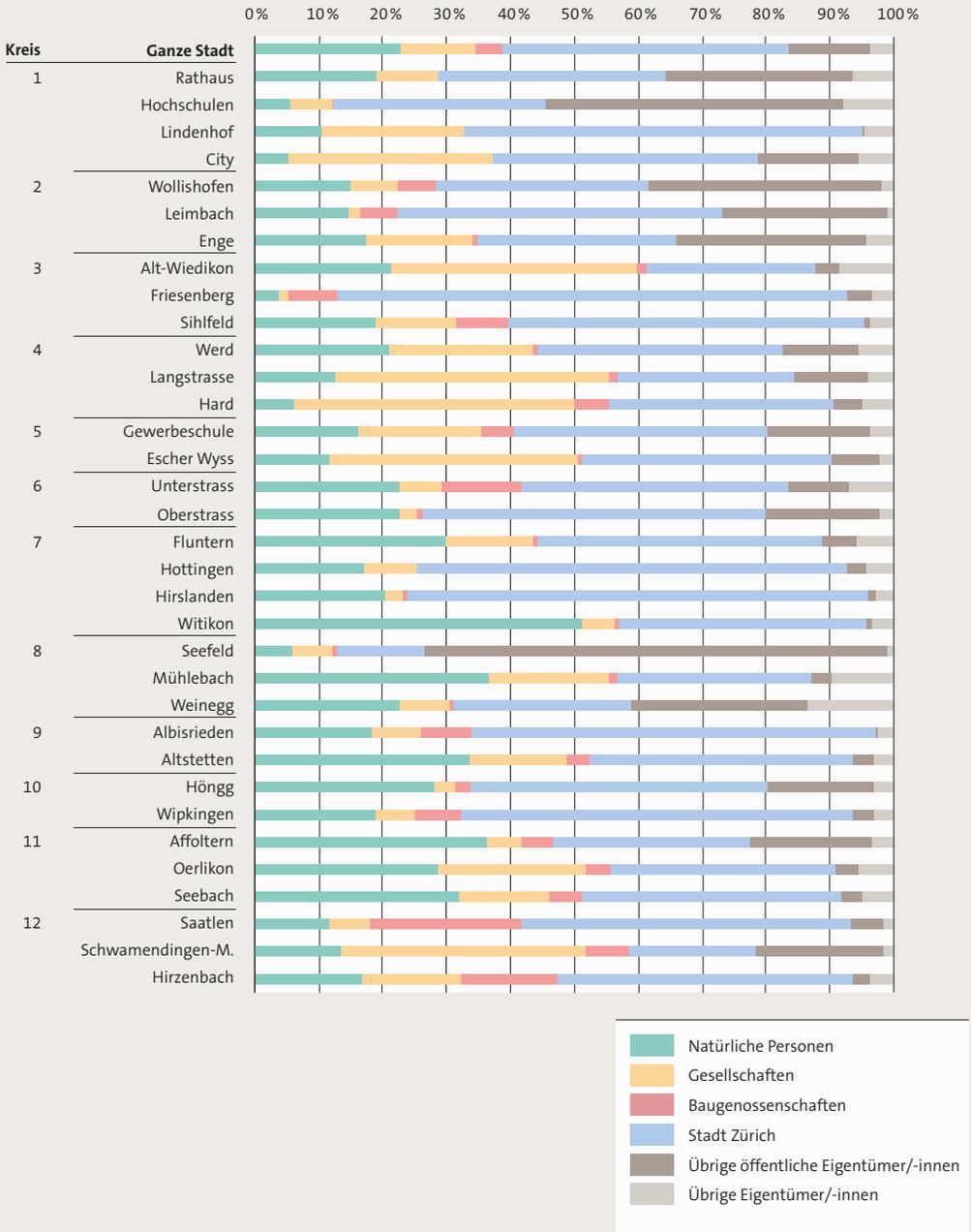


Quartier- erhaltungs- zonen	Zentrums- zonen	Kernzonen	Industrie- zonen	Zonen für öffentliche Bauten	Freihalte- zonen	Reserve- zone	Wald- zone	Gewässer- zone	Unzoniert
<b>391,48</b>	<b>312,26</b>	<b>267,73</b>	<b>214,90</b>	<b>424,89</b>	<b>1942,46</b>	<b>57,55</b>	<b>2 228,62</b>	<b>502,75</b>	<b>29,78</b>
134,56	91,45	91,90	60,86	82,04	20,63	0,25	0,40	0,55	9,84
121,69	118,80	89,11	86,16	234,93	378,74	0,13	2,90	0,88	9,72
131,79	88,84	80,40	57,42	31,40	221,07	43,50	87,85	3,98	3,96
0,08	3,00	1,63	0,08	23,06	308,33	–	0,60	0,14	0,37
–	1,69	1,88	1,98	40,05	784,95	12,22	4,99	0,51	5,81
–	0,62	0,02	0,14	0,05	36,31	–	2 114,80	0,17	–
0,05	0,31	0,15	0,12	1,20	8,93	–	9,23	491,48	–
3,31	7,55	2,64	8,13	12,17	183,50	1,45	7,86	5,04	0,08
<b>209,52</b>	<b>201,01</b>	<b>132,85</b>	<b>151,01</b>	<b>23,55</b>	<b>367,67</b>	<b>49,97</b>	<b>638,74</b>	<b>0,17</b>	<b>0,12</b>
<b>111,32</b>	<b>30,27</b>	<b>58,11</b>	<b>5,47</b>	<b>0,56</b>	<b>257,72</b>	<b>2,01</b>	<b>482,55</b>	<b>0,01</b>	<b>0,12</b>
59,95	6,49	28,71	2,55	0,03	168,61	1,64	101,77	0,01	–
11,05	1,43	7,21	0,78	0,00	49,67	0,03	29,11	–	–
25,47	7,63	15,60	1,56	0,16	34,20	0,35	350,61	–	0,12
14,84	14,72	6,58	0,58	0,37	5,24	–	1,06	–	–
<b>71,47</b>	<b>157,77</b>	<b>61,91</b>	<b>142,52</b>	<b>5,15</b>	<b>87,14</b>	<b>47,96</b>	<b>148,70</b>	<b>0,16</b>	<b>–</b>
1,57	6,46	1,55	8,34	–	6,82	–	119,66	–	–
65,23	142,10	58,13	130,76	5,02	79,24	47,96	28,98	0,16	–
0,59	2,09	0,32	–	–	0,97	–	–	–	–
0,33	2,91	0,47	–	–	0,06	–	–	–	–
0,45	2,36	0,24	0,01	–	–	–	0,05	–	–
3,31	1,85	1,19	3,41	0,14	0,05	–	0,01	–	–
18,03	8,05	10,19	2,30	17,83	21,66	–	7,42	–	0,00
8,70	4,92	2,65	0,71	–	1,14	–	0,07	–	–
19,38	2,14	4,50	0,03	–	7,50	–	1,30	0,05	–
<b>158,20</b>	<b>108,89</b>	<b>126,10</b>	<b>63,86</b>	<b>401,02</b>	<b>1 555,71</b>	<b>7,57</b>	<b>1 588,44</b>	<b>502,54</b>	<b>29,66</b>
150,13	98,31	100,97	55,11	271,13	1 344,63	7,57	1 360,14	4,72	10,21
2,20	0,17	0,25	0,12	–	1,64	–	0,14	–	–
3,61	8,16	19,09	8,64	75,09	147,15	–	223,47	497,82	11,83
0,28	0,61	4,87	–	54,79	59,35	–	3,99	–	7,62
1,97	1,64	0,91	–	–	2,93	–	0,69	–	–
<b>4,39</b>	<b>0,23</b>	<b>4,27</b>	<b>–</b>	<b>0,32</b>	<b>11,58</b>	<b>–</b>	<b>0,14</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
1,42	–	2,56	–	0,32	3,92	–	–	–	–
1,05	–	0,50	–	–	0,62	–	0,00	–	–
1,91	0,23	1,21	–	–	7,04	–	0,14	–	–

**Stadtgebiet**

6.2.1.1

► nach Eigentumsart und Stadtquartier, Ende 2014



## 2.2 Meteorologie

Schweizweit war das Jahr 2014 das wärmste Jahr seit Messbeginn 1864, ungefähr gleichauf mit dem Jahr 2011. Auch in der Stadt Zürich lag die mittlere Lufttemperatur des Jahres 2014 mit 10,6 °C deutlich über dem langjährigen Mittel (9,3 °C; Mittelwert der Jahre 1981 bis 2010). Dies war unter anderem auf die überdurchschnittlich warmen ersten vier Monate des Jahres zurückzuführen. Die Sommermonate Juli und August 2014 waren hingegen ausserordentlich kühl. Die mittlere Monatstemperatur betrug im Juli 17,6 °C (langjähriger Mittelwert 18,6 °C) und im August lediglich 16,4 °C (18,0 °C). Die Monate September bis Dezember fielen in der Stadt Zürich wieder deutlich wärmer aus als im langjährigen Mittel.

Im Jahr 2014 wurden die meisten Sonnenstunden pro Monat im Juni gemessen. Im Durchschnitt schien die Sonne in diesem Monat 9,1 Stunden pro Tag, knapp 3 Stunden mehr pro Tag als im Juni üblich. Mit durchschnittlich 6,5 Stunden pro Tag schien die Sonne im März sogar mehr als 60 Prozent länger als im klimatologischen Mittel von 4,0 Stunden pro Tag.

Im Juni wurden am häufigsten hohe UV-Strahlungswerte gemessen. An Dreiviertel aller Juni-Tage war die UV-Belastung hoch oder sehr hoch. Die Hitzewelle Anfangs Juni trug zu den 57 Blitzschlägen im Juni bei, das waren mehr als in jedem anderen Monat. Die Niederschlagssumme des Jahres 2014 war mit 1076 mm etwas niedriger als der Durchschnitt der Jahre 1981 bis 2010 (1134 mm pro Jahr). Im Jahr 2014 war insbesondere der März trockener als im langjährigen Mittel (– 53 mm; – 67%). Auch im September und Dezember fiel deutlich weniger Niederschlag als üblich. Andererseits war der Juli 2014 ausserordentlich nass (191,1 mm); es fielen damit 54 Prozent mehr Niederschlag als im langjährigen Juli-Mittel. Die niedrige August-Lufttemperatur wirkte sich auch auf die Gewässertemperaturen der Stadt Zürich aus. Der Zürichsee war im August 2014 im Mittel 20,8 °C warm. Die mittlere August-Wassertemperatur der Limmat war ähnlich gering (20,2 °C), die Sihl deutlich kälter (16,5 °C). Andererseits waren die Wassertemperaturen im April 2014 bereits ungewöhnlich hoch: Im Zürichsee wurden im Mittel 11,4 °C gemessen, drei Grad mehr als im langjährigen April-Mittel.

### Wetterrekorde

► Station Zürich Fluntern, historisch und 2014

T.2.1

	Messbeginn	Einheit	historisch	Datum	2014	Datum
<b>Temperaturen</b>						
Höchste Temperatur	01. Jan. 1864	°C	36,0	13. Aug. 2003	33,4	09. Juni. 2014
Tiefste Temperatur	01. Jan. 1959	°C	– 21,0	12. Jan. 1987	– 11,8	29. Dez. 2014
<b>Höchste Regenmenge</b>						
für 1 Jahr	01. Jan. 1864	mm	1605,3	1876	1076,4	
für 1 Monat	01. Jan. 1864	mm	359,2	Juni 1876	191,1	Juli 2014
in 3 Tagen	01. Jan. 1864	mm	272,5	12. Juni 1876	60,9	22. Juli 2014
in 2 Tagen	01. Jan. 1864	mm	244,5	12. Juni 1876	52,2	29. Juni 2014
in 1 Tag	01. Jan. 1864	mm	171,5	11. Juni 1876	41,9	12. Juni 2014
in 1 Stunde <sup>1</sup>	01. Jan. 1981	mm	71,2	15. Aug. 1988	37,7	12. Juni 2014
in 10 Minuten	01. Jan. 1981	mm	24,3	15. Aug. 1988	12,9	12. Juni 2014
<b>Längste Trockenperiode<sup>2</sup></b>	01. Jan. 1864	Tage	47	30. Sep. 1920 – 15. Nov. 1920	17	5. März 2014 – 21. März 2014
<b>Schnee</b>						
Grösste Neuschneemenge	01. Jan. 1864	cm	54,0	04. März 2006	20,0	27. Dez. 2014
Grösste Schneehöhe	01. Jan. 1931	cm	58,0	05. Febr. 1952	38,0	31. Dez. 2014
<b>Höchste Windgeschwindigkeit</b>						
Böenspitze (Sekundenböe) <sup>3</sup>	01. Jan. 1981	km/h	158,8	27. Febr. 1990	105,1	21. Okt. 2014

1 Grösste Stundensumme des Kalendertages.

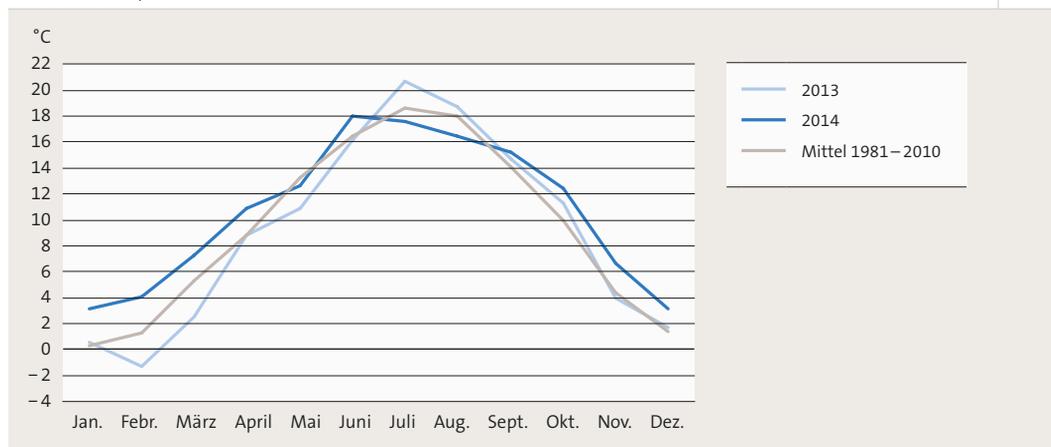
2 Maximale Anzahl zusammenhängender Tage des Kalenderjahres, für die der Tagesniederschlag kleiner 1 mm ist.

3 Tagesmaximum.

## Lufttemperatur

► nach Monat, 2014

G\_2.2.1



## Lufttemperatur<sup>1</sup>

► nach Monat, 1871–2014

T\_2.2.2

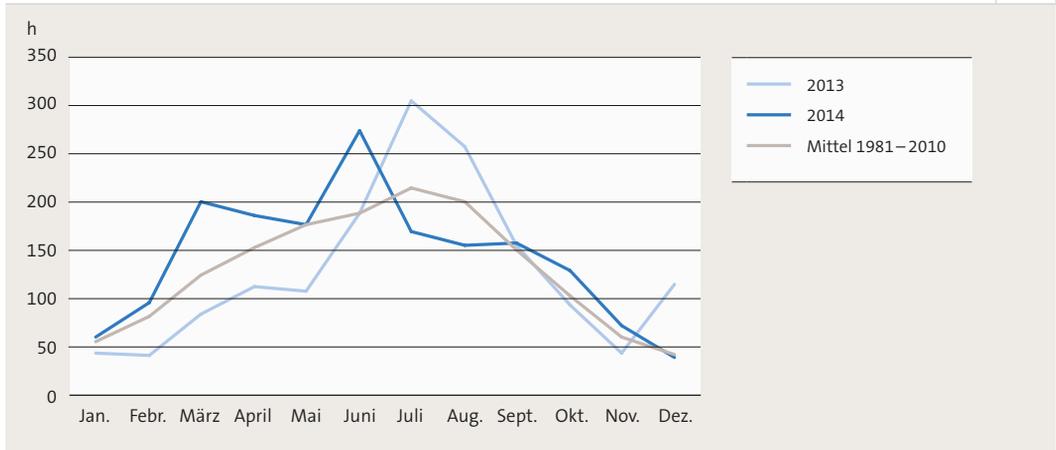
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
<b>Mittelwert (°C)</b>													
<b>1871/80</b>	-1,7	0,3	4,0	8,0	10,8	15,7	17,9	17,4	13,7	8,1	2,5	-1,5	8,0
<b>1881/90</b>	-2,1	-0,3	2,8	7,4	12,2	15,3	17,4	16,3	12,8	6,9	3,3	-1,1	7,6
<b>1891/00</b>	-2,4	0,0	3,5	8,0	11,4	15,8	17,4	16,9	13,8	8,4	3,6	-0,3	8,0
<b>1901/10</b>	-1,7	-0,5	3,4	7,5	12,0	15,5	17,2	16,6	12,8	8,4	2,8	0,2	7,9
<b>1911/20</b>	-0,6	0,7	4,4	7,1	13,0	15,1	16,4	16,3	12,9	7,4	3,1	1,3	8,1
<b>1921/30</b>	-0,1	0,3	4,1	7,6	12,3	15,3	17,7	16,4	13,6	8,9	3,5	0,4	8,4
<b>1931/40</b>	-0,7	0,0	3,5	7,6	11,9	15,7	17,0	16,5	13,4	8,0	4,2	-0,9	8,0
<b>1941/50</b>	-1,7	0,6	4,8	9,2	12,8	16,0	18,1	17,6	14,3	9,1	3,3	0,2	8,8
<b>1951/60</b>	-0,7	0,0	4,7	7,9	12,5	15,4	17,4	16,5	13,5	8,2	3,5	1,5	8,4
<b>1961/70</b>	-1,2	0,8	3,4	8,3	11,8	15,5	17,2	16,2	13,9	9,4	4,0	-1,0	8,2
<b>1971/80</b>	0,0	1,7	4,5	7,1	12,0	14,9	17,0	16,7	13,3	8,2	3,8	0,9	8,4
<b>1981/90</b>	-0,2	0,3	4,6	8,1	12,5	15,4	18,4	17,4	14,3	10,0	4,0	1,8	8,9
<b>1991/00</b>	0,7	1,8	5,8	8,7	13,5	16,1	18,4	18,6	14,0	9,4	4,2	1,6	9,4
<b>2001/10</b>	0,5	1,8	5,3	9,7	13,9	17,7	19,0	18,1	14,0	10,2	5,0	0,9	9,7
<b>2011</b>	1,2	2,7	6,6	12,7	15,3	16,8	16,5	19,2	16,4	9,5	5,1	3,6	10,5
<b>2012</b>	2,0	-3,5	8,2	9,0	14,2	17,5	17,9	19,5	14,2	9,7	5,8	2,0	9,8
<b>2013</b>	0,6	-1,3	2,5	8,8	10,9	16,1	20,7	18,7	14,7	11,3	4,0	1,7	9,1
<b>2014</b>	3,1	4,1	7,3	10,9	12,6	18,0	17,6	16,4	15,2	12,4	6,6	3,1	10,6

1 Homogenisierte Daten, d. h. rückwirkend bereinigte Daten der Messreihe.

**Sonnenscheindauer**

► nach Monat, 2014

G\_2.2.2



**Sonnenscheindauer**

► nach Monat, 1905–2014

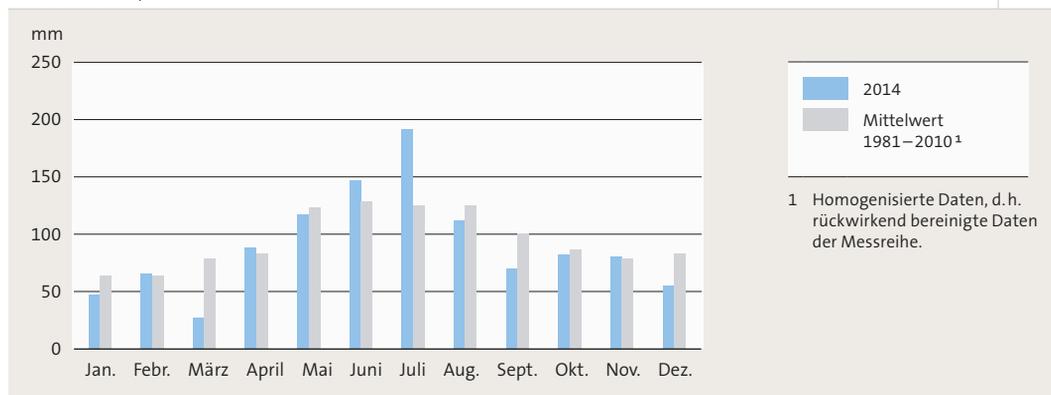
T\_2.2.3

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
<b>Mittelwert der Monats- bzw. Jahressumme (h)</b>													
1905/10	57	80	129	160	208	221	244	239	146	120	45	36	1685
1911/20	47	100	120	145	199	212	225	223	152	85	51	39	1598
1921/30	46	88	131	139	197	221	249	217	165	102	52	33	1640
1931/40	45	87	150	155	192	223	232	215	154	98	60	31	1642
1941/50	44	72	150	190	209	241	255	229	177	120	44	32	1763
1951/60	50	81	143	176	218	198	232	219	167	101	48	46	1679
1961/70	45	84	126	149	191	220	246	207	168	120	59	30	1645
1971/80	38	78	116	146	176	180	209	195	167	99	59	40	1503
1981/90	50	75	121	139	165	175	218	201	155	108	66	48	1521
1991/00	60	85	129	154	185	182	208	211	148	89	51	40	1543
<b>Monats- bzw. Jahressumme (h)</b>													
2000	66	79	134	163	196	251	161	238	196	56	73	44	1657
2001	63	86	56	100	223	214	251	238	86	156	52	56	1580
2002	78	69	172	197	169	251	204	174	142	119	30	15	1620
2003	43	89	221	209	168	294	255	297	215	93	90	70	2042
2004	32	124	155	179	208	187	224	199	171	90	47	33	1649
2005	98	64	177	151	210	265	194	188	165	147	79	28	1765
2006	64	54	104	146	153	255	313	109	183	132	102	81	1695
2007	59	108	164	308	209	175	207	175	159	113	64	28	1770
2008	92	171	103	97	223	183	230	201	130	104	62	34	1630
2009	46	78	87	196	219	210	207	260	165	109	62	39	1676
2010	39	60	127	201	102	191	253	148	172	100	57	27	1477
2011	53	104	178	280	280	158	193	259	204	126	79	32	1945
2012	56	111	238	117	225	197	199	255	155	114	64	50	1731
2013	43	41	83	112	108	189	304	256	155	93	43	114	1540
2014	61	96	200	186	176	274	168	155	157	129	73	39	1714

## Niederschlag

► nach Monat, 2014

G\_2.2.3



## Niederschlag<sup>1</sup>

► nach Monat, 1871–2014

T\_2.2.4

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
<b>Mittelwert (mm)</b>													
<b>1871/80</b>	42	58	67	93	107	142	130	115	87	90	79	59	1067
<b>1881/90</b>	32	36	54	65	93	124	128	129	117	98	57	72	1003
<b>1891/00</b>	53	52	59	84	103	95	130	103	108	92	56	64	999
<b>1901/10</b>	62	54	68	84	101	133	136	130	90	68	65	70	1061
<b>1911/20</b>	56	44	82	68	86	132	120	116	87	74	61	86	1010
<b>1921/30</b>	54	47	53	104	103	116	125	121	84	91	71	70	1038
<b>1931/40</b>	66	62	72	78	126	131	153	121	125	104	58	54	1150
<b>1941/50</b>	69	58	55	60	83	108	108	115	83	41	100	57	935
<b>1951/60</b>	70	78	55	77	87	142	149	132	94	90	58	68	1098
<b>1961/70</b>	67	78	73	95	114	107	104	152	95	40	73	77	1074
<b>1971/80</b>	56	66	63	81	87	137	128	126	71	83	98	62	1057
<b>1981/90</b>	78	65	71	85	107	130	120	121	111	85	74	81	1126
<b>1991/00</b>	50	75	66	78	133	139	127	112	92	84	90	94	1141
<b>2001/10</b>	61	52	98	87	127	114	124	140	94	90	72	73	1133
<b>Monats- bzw. Jahressumme (mm)</b>													
<b>2011</b>	47	22	21	24	90	79	199	114	74	75	0	169	914
<b>2012</b>	87	10	22	59	111	197	173	151	104	126	100	154	1292
<b>2013</b>	60	63	60	106	181	96	82	69	106	113	124	34	1094
<b>2014</b>	47	65	26	88	116	147	191	112	69	82	79	54	1076

1 Homogenisierte Daten, d.h. rückwirkend bereinigte Daten der Messreihe.

**Wetterereignisse**

► Station Zürich Fluntern, nach Monat, 2014

I\_2.2.5

	Einheit	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Heitere Tage	Tage	–	1	10	2	2	2	2	–	2	2	–	1	24
Trübe Tage	Tage	18	10	8	10	10	3	14	9	5	8	12	14	121
Eistage	Tage	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	4
Frosttage	Tage	9	6	4	–	–	–	–	–	–	–	–	9	28
Sommertage	Tage	–	–	–	–	2	10	9	3	2	–	–	–	26
Hitzetage	Tage	–	–	–	–	–	3	2	–	–	–	–	–	5
Niederschlag ≥ 0,3 mm	Tage	16	16	5	11	19	12	20	19	11	14	7	18	168
Niederschlag ≥ 1,0 mm	Tage	12	13	4	9	17	10	17	14	7	9	5	7	124
Schneefall	Tage	1	–	1	–	–	...	...	...	...	...	...	...	...
Neuschnee	cm	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Nebel	Tage	7	1	2	1	–	...	...	...	...	...	...	...	...
Hagel <sup>1</sup>	Tage	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	–	–	2
Nahgewitter <sup>2</sup>	Tage	–	–	1	1	–	4	2	3	1	1	–	–	13
Blitze <sup>3</sup>	Blitzein- schläge	–	13	5	1	4	57	25	35	30	–	–	–	170
Heiztage	Tage	31	28	27	16	15	–	2	–	6	10	30	31	196
Heizgradtage	Summe	522	446	363	184	156	–	17	–	52	116	403	525	2784
<b>Mittelwerte 1981–2010</b>														
Heitere Tage	Tage	3	5	5	6	6	6	7	8	6	4	2	2	60
Trübe Tage	Tage	19	15	13	11	11	10	8	8	10	14	18	22	158
Eistage	Tage	9	6	1	–	–	–	–	–	–	–	2	7	24
Frosttage	Tage	20	17	10	2	–	–	–	–	–	1	8	17	75
Sommertage	Tage	–	–	–	0	3	9	14	12	3	–	–	–	40
Hitzetage	Tage	–	–	–	–	0	1	3	2	–	–	–	–	6
Niederschlag ≥ 0,3 mm	Tage	13	11	14	13	15	15	14	13	12	12	13	14	160
Niederschlag ≥ 1,0 mm	Tage	11	9	12	11	12	13	12	12	10	10	10	11	134
Neuschnee <sup>4</sup>	Tage	5	5	3	1	–	–	–	–	–	0	2	5	20
Neuschnee	cm	18	22	14	3	–	–	–	–	–	1	8	19	85
Heiztage	Tage	31	28	30	23	11	5	1	1	8	22	30	31	221
Heizgradtage <sup>5</sup>	Summe	609	528	447	296	117	45	6	11	78	260	465	575	3437

1 Quelle: Gebäudeversicherung Kanton Zürich nach Daten von meteoradar GmbH.

2 Im Umkreis von 3 km um die Station.

3 Auf dem ganzen Stadtgebiet. Quelle: BLIDS Netzwerk, Siemens AG.

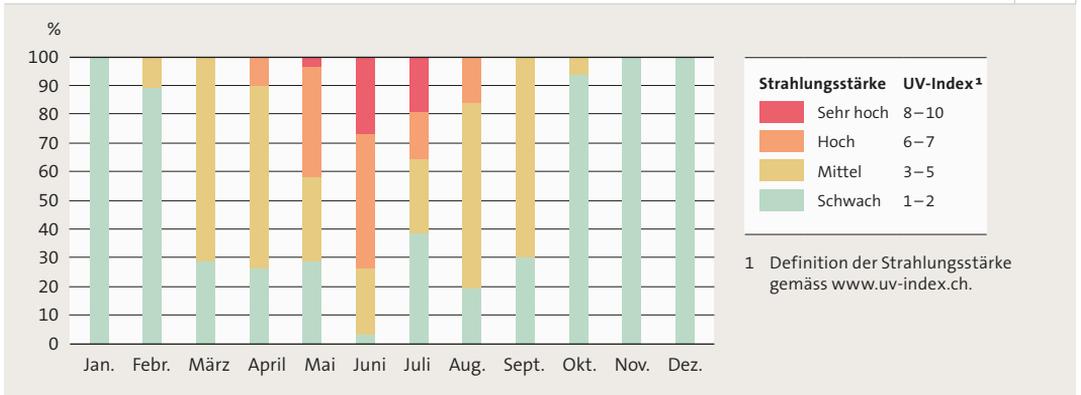
4 Anzahl Tage mit 1 cm oder mehr Neuschnee.

5 Korrekturen gegenüber Jahrbuch 2014.

### UV-Strahlung

► nach Monat, 2014

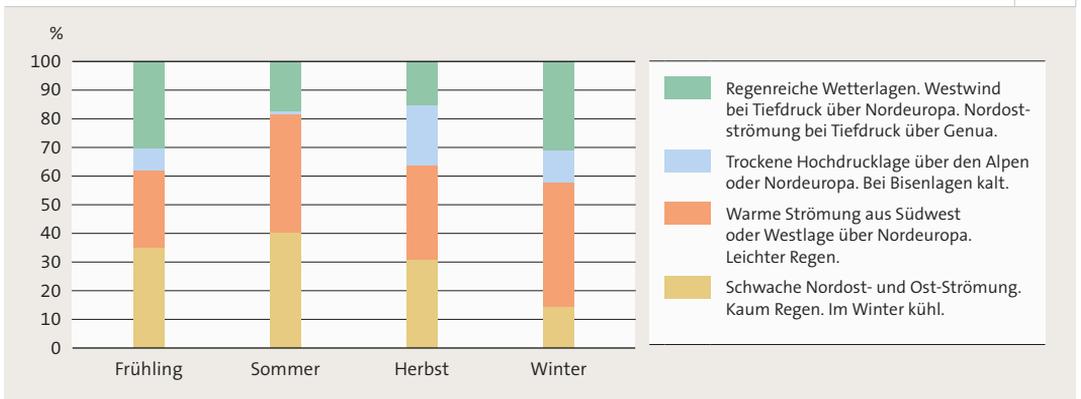
6\_2.2.4



### Wetterlagen

► nach Jahreszeit, 2014

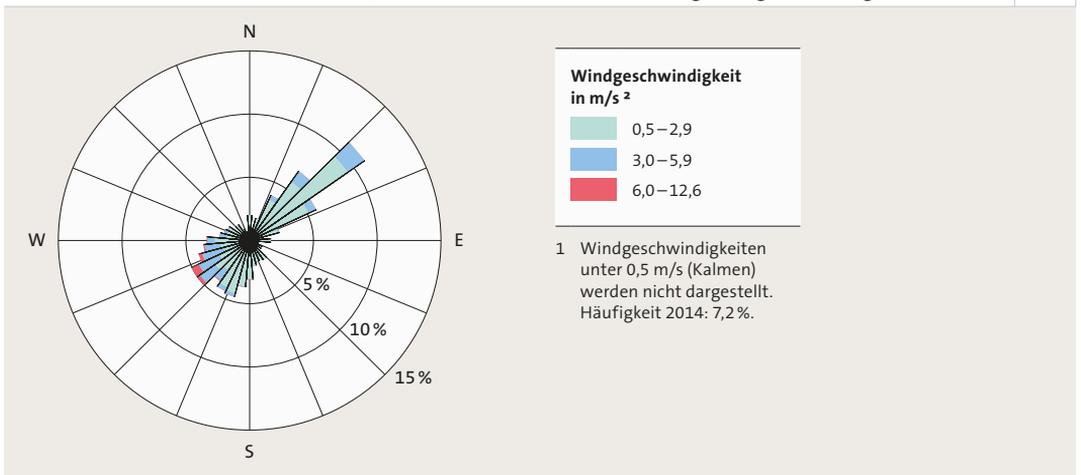
6\_2.2.5



### Windrose

► auf Basis Stundenmittelwerte 2014<sup>1</sup>, Anteil Stunden nach Windrichtung und -geschwindigkeit

6\_2.2.6



**Wassertemperaturen**

► nach Monat, 2014



T\_2.2.6

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- mittel	Extrem- wert <sup>4</sup>
													min.	max.
<b>Mittelwert (°C)</b>														
<b>Zürich- see<sup>1</sup></b>	5,7	5,4	7,1	11,4	14,3	20,4	21,1	20,8	19,4	16,7	12,2	8,4	13,6	5,0 23,2
<b>Limmat<sup>2</sup></b>	5,8	5,5	6,9	10,6	13,7	19,6	20,3	20,2	19,0	16,7	12,3	8,6	13,3	5,2 22,4
<b>Sihl<sup>3</sup></b>	3,4	4,2	6,9	11,7	13,0	19,1	17,4	16,5	15,5	12,8	7,9	4,4	11,1	0,2 23,2

- 1 Gemessen in der Hafenanlage Enge; Mythenquai 73.
- 2 Gemessen am Kraftwerk Letten.
- 3 Gemessen an der Station Sihlhölzli.
- 4 Tagesmittelwerte.

**Wassertemperaturen in Seen und Flüssen**

► nach Monat, 2014

G\_2.2.7

